

PRESSEMITTEILUNG

I.LOG Iniziative Logistiche und Metrocargo Automazioni stellen vom 18.–21. September 2012, auf der InnoTrans Metrocargo - das Konzept zum horizontalen Güterumschlag vor.

Nach der Installation des Metrocargo-Terminals in Vado Ligure/Savona (Italien), folgt nun die Einführungsphase dieses Systems mit dem der Intermodale Verkehr revolutioniert werden kann.

I.LOG Iniziative Logistiche GmbH und Metrocargo Automazioni GmbH sind vom 18.-21. September auf der InnoTrans vertreten, um ihr System Metrocargo zum horizontalen Güterumschlag vorzustellen. Das Konzept wurde im Jahre 2004 von der Firma I.Log entwickelt. Die technische Umsetzung erfolgte durch die Firma Metrocargo Automazioni, welche auf die Projektierung und Konstruktion von Spezialmaschinen sowie die Entwicklung von automatischen Systemen spezialisiert ist. Die Vermarktung des Systems wird durch das EU-Projekt MIT – Metrocargo Intermodal Transport gefördert.

Metrocargo ist ein innovatives Konzept zum horizontalen Güterumschlag, das entlang der Bahnschienen und unter der elektrischen Oberleitung errichtet wird. Es ermöglicht das Verladen von Containern und Wechselbehältern, sowohl zwischen Zug-Zug als auch zwischen Zug-Lkw, in einem vollautomatisiertem Prozess. Das System bietet maximale Betriebssicherheit bei minimalsten Umweltauswirkungen.

„Wir sind sehr glücklich, die Metrocargo-Technologie in einem so international anerkanntem Umfeld wie der InnoTrans präsentieren zu können. Aus unserer langjährigen Erfahrung im Logistiksektor wissen wir um die Notwendigkeit, den intermodalen Transport zu fördern und ein weitverzweigtes Gütertransportnetz, analog dem des Passagiertransportes, zu errichten.“ Dies erklärt Guido Porta, Vorstandsvorsitzender beider Gesellschaften und zugleich Präsident und Geschäftsführer des Eisenbahnverkehrsunternehmens InRail AG. Er führt weiter aus: „Heutzutage bietet der Eisenbahnbereich vorrangig einen Markt für Ganzzüge. Wir glauben allerdings fest daran, dass ein effizienter Eisenbahngüterverkehr sich nur auf Basis einer stop-and-go-Logik entwickeln kann. Deshalb haben wir die Metrocargo-Lösung entwickelt.“

Herr Porta ergänzt: „Seit der Installation der Anlage in Vado Ligure konnten wir bedeutende Fortschritte hinsichtlich Effizienz und Zuverlässigkeit des Systems erzielen. Mit der Möglichkeit, ohne jegliche Rangierarbeiten, unter der elektrischen Oberleitung in weniger als 40 min einen Zug vollautomatisch zu be- und entladen; dies alles ohne jegliche Modifikationen an Ladeeinheiten oder Fahrzeugen, ist Metrocargo derzeit eine einzigartige Lösung auf diesem Gebiet.“

Die Hafenbehörde von Savona hat diese Technologie gewählt, um die auf dem neuen, derzeit noch im Bau befindlichen, multifunktionalen APM- Maersk-Terminal ankommenden Container auf die Schiene umzuschlagen.

Derzeit konzentriert sich Metrocargo Automazioni auf Vermarktungsaktivitäten. Die Firmenleitung hat für die nächsten Monate eine Serie von Zusammenkünften mit den wichtigsten Logistikunternehmen sowie mit Hafen- und Terminalbetreibern vorgesehen. Viele davon werden bereits im Umfeld der InnoTrans stattfinden.



metrocargo
automazioni s.r.l.

I.LOG Iniziative Logistiche und Metrocargo Automazioni erwarten Sie am **Stand 104** in **Halle 11.2**.

Berlin, 18. September 2012

***I.Log** ist ein italienisches Unternehmen zur Förderung und Entwicklung innovativer Konzepte im Bereich der Logistik. Gegründet im Jahr 2004, beschäftigt I.Log heute Manger und Berater mit langjähriger Erfahrung in führenden Unternehmen der Transport- und Logistikbranche. Die Firma bietet ihren Kunden, bei denen es sich vorrangig um kleine und mittlere Unternehmen und Bereiche der öffentlichen Verwaltung handelt, einen Komplettservice bei maximaler Zuverlässigkeit und Flexibilität. I.Log verfügt über eine Zertifizierung gemäß ISO 9001:2000 für die Planung von logistischen Infrastrukturen (einschließlich Metrocargo) und für Beratungen im Logistikbereich.*

***Metrocargo Automazioni s.r.l.** ist ein italienisches Unternehmen spezialisiert auf die Projektierung und Konstruktion von Spezialmaschinen sowie die Entwicklung von automatischen Systemen. Die Firma hat ihren Sitz in Genua und betreut die Entwicklung und Vermarktung des Systems Metrocargo.*

Für weitergehende Informationen:

Nicoletta Garzoni
Press & PR Manager
I.LOG Iniziative Logistiche - Metrocargo Automazioni

Mail: nicoletta.garzoni@ilog.it
Tel: +39 010 6520502
Cell: +39 346 5843086
Anschrift: Via Marino Boccanegra 15/2 - 16126 Genova - Italy
Web: www.ilog.it - www.metrocargonautomazioni.it